



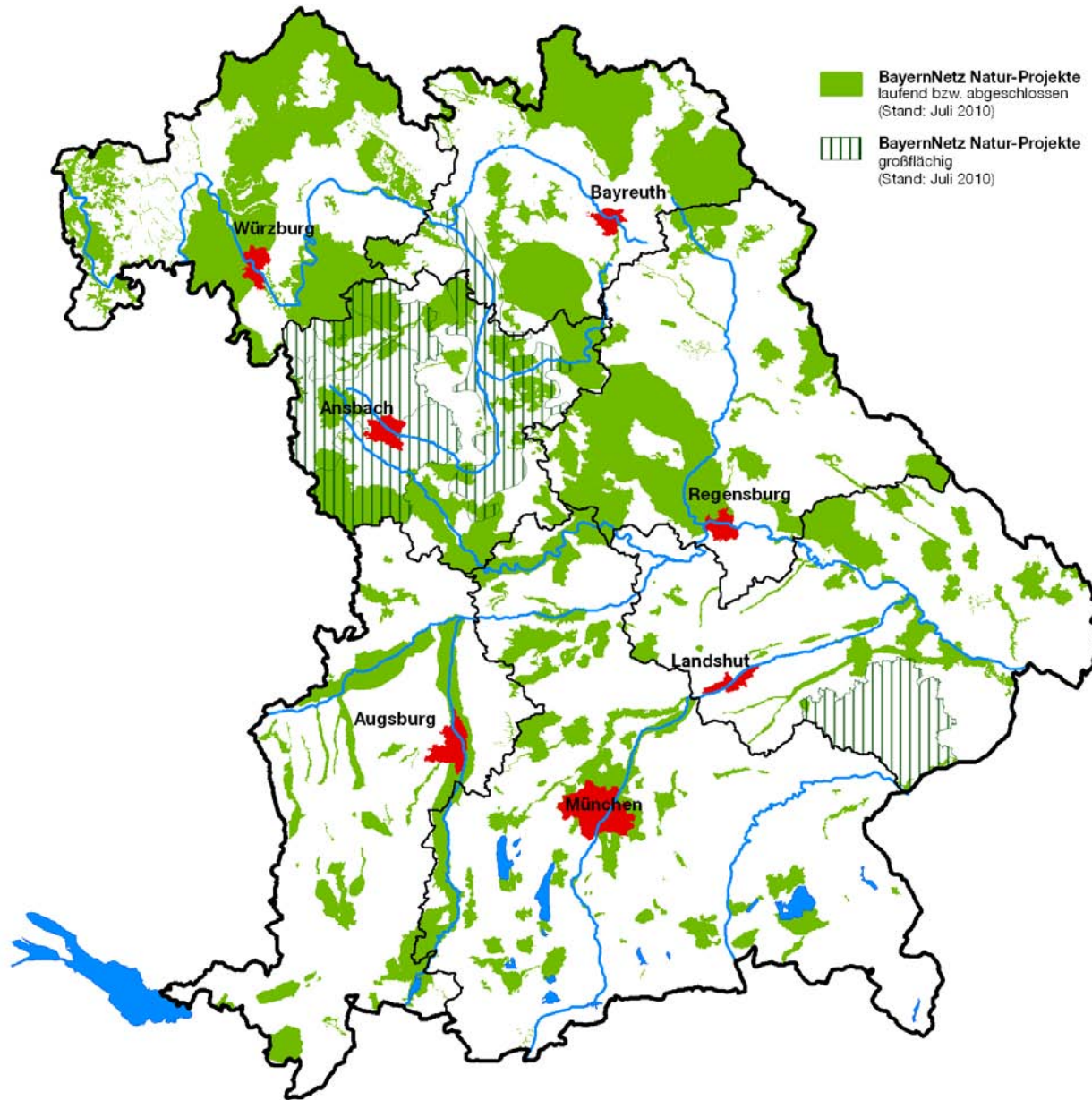
Umsetzung des Biotopverbunds im Rahmen von BayernNetz Natur

Jens Sachteleben



1. Frage: Was ist BayernNetz Natur ?

- BayernNetz Natur = Realisierung eines landesweiten Biotopverbundsystems durch größere Naturschutzprojekte
- Kriterien:
 - Projektgebietsgröße mind. 1 km²
 - Mindestens überregionale Bedeutung für den Naturschutz
 - Mindestens ein verantwortlicher Träger
 - Anerkennung durch Naturschutzbehörden



Zahlen:

- 369 Projekte
- Erstes Projekt: 1986
- Größe (Median): 17,9 km²
- 7 Projekte > 1000 km²

2. Frage: Was ist das Besondere an BayernNetz Natur?

1. Grundprinzip: Freiwilligkeit
 - a) Verzicht auf hoheitliche Maßnahmen
 - b) Finanzielle Unterstützung durch den Staat
2. Grundprinzip: Kooperation
 - a) Stärkung der Eigenverantwortung: keine staatlichen Träger
 - b) Suche nach Verbündeten: Partner vor Ort
 - c) Die Motoren: Projektbetreuer
 - d) Schaffung langfristiger Perspektiven: Vermarktungsstrategien
 - e) Werbung für eine gute Sache: Öffentlichkeitsarbeit

3. Frage: Was bringt BayernNetz Natur?

1. Fördergelder (BayernNetz Natur ist Förderkulisse)
2. Fördergelder auch in schwierigen Zeiten
3. Teilweise höhere Fördersätze
4. Zusätzliche Finanzmittel

3. Frage: Was bringt BayernNetz Natur?

1. Fördergelder (BayernNetz Natur ist Förderkulisse)
2. Fördergelder auch in schwierigen Zeiten
3. Teilweise höhere Fördersätze
4. Zusätzliche Finanzmittel
5. Größere Effizienz
6. Gute Publicity

3. Frage: Was bringt BayernNetz Natur?

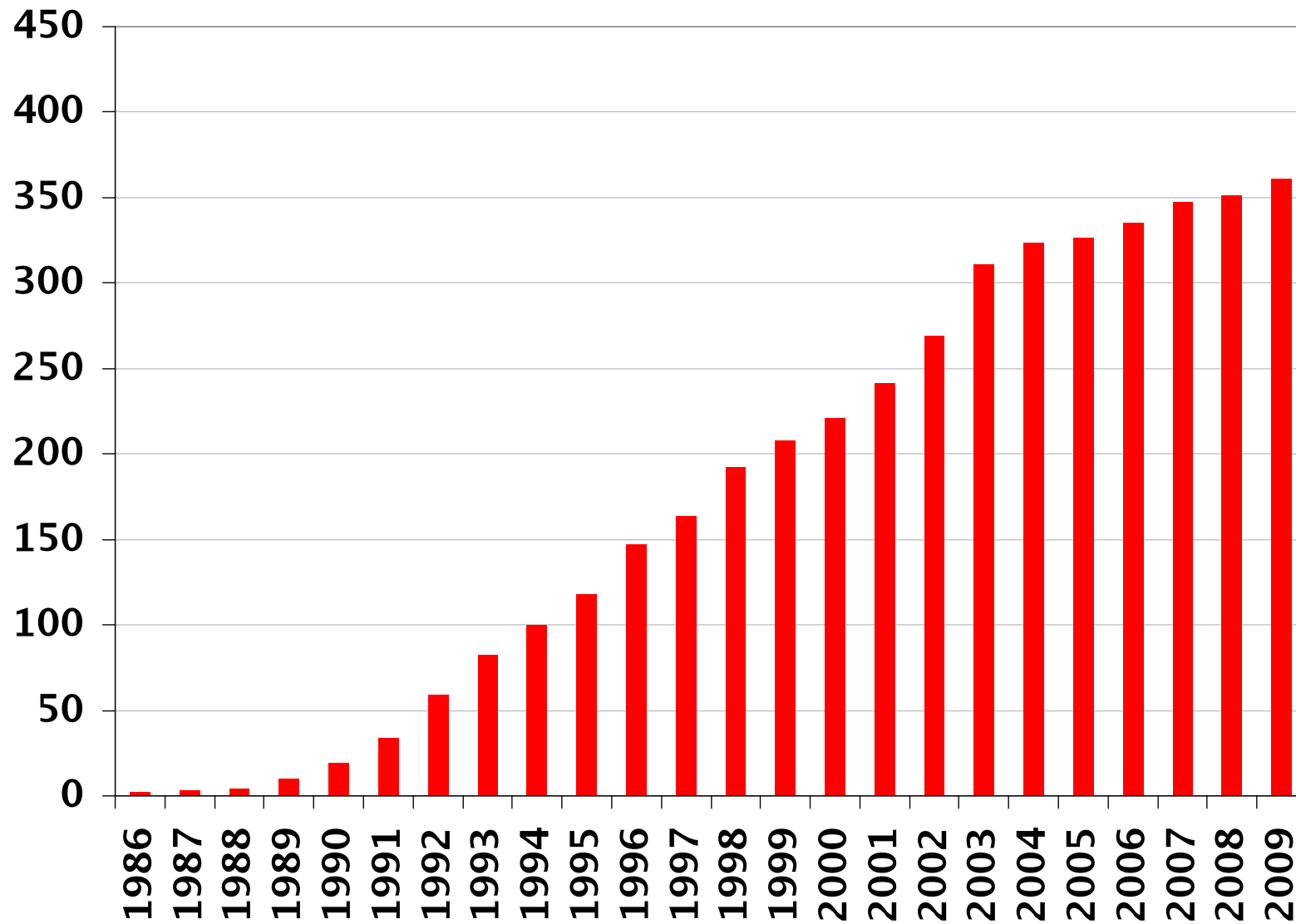
1. Fördergelder (BayernNetz Natur ist Förderkulisse)
2. Fördergelder auch in schwierigen Zeiten
3. Teilweise höhere Fördersätze
4. Zusätzliche Finanzmittel
5. Größere Effizienz
6. Gute Publicity
7. Dienstleistungen durch die Projektgruppe BayernNetz Natur



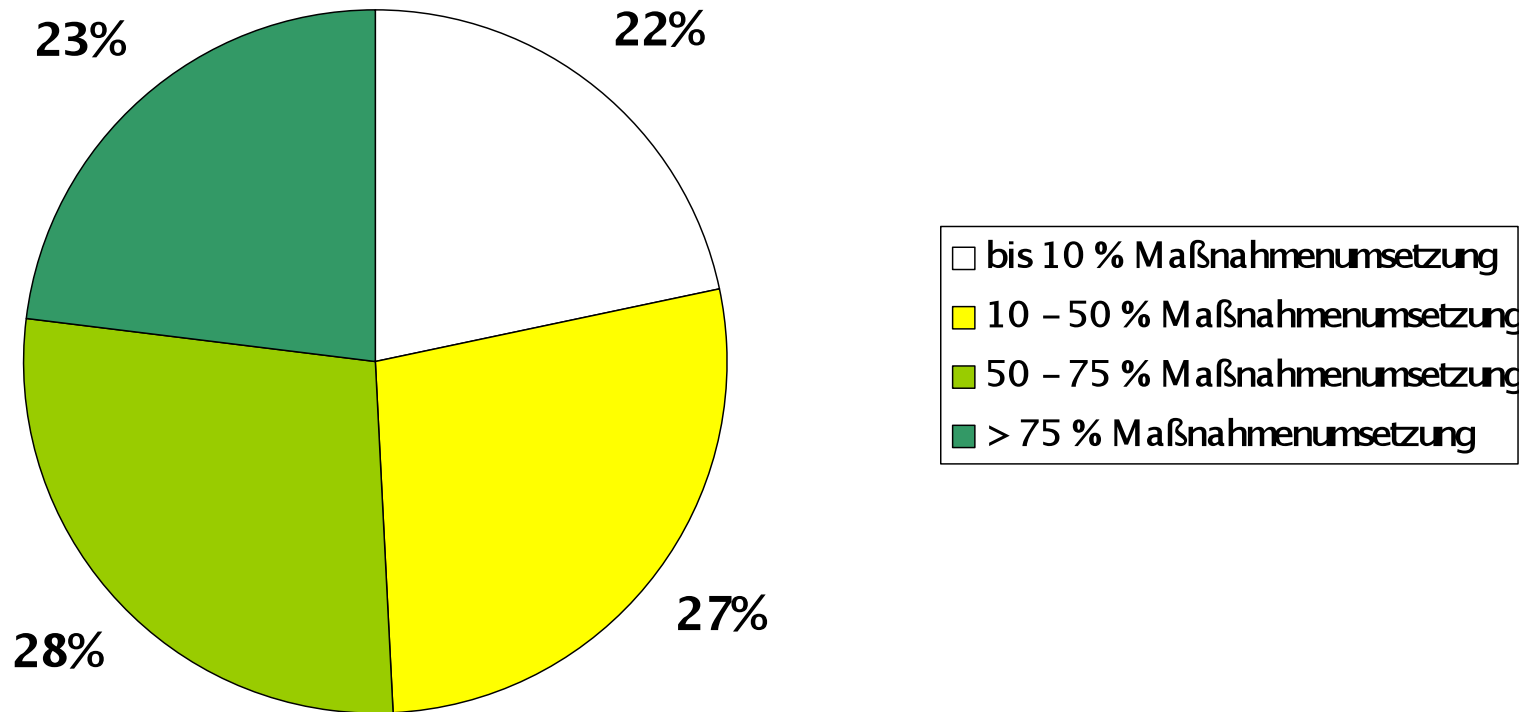
4. Frage: Wie erfolgreich ist BayernNetz Natur?



Anzahl der Projekte



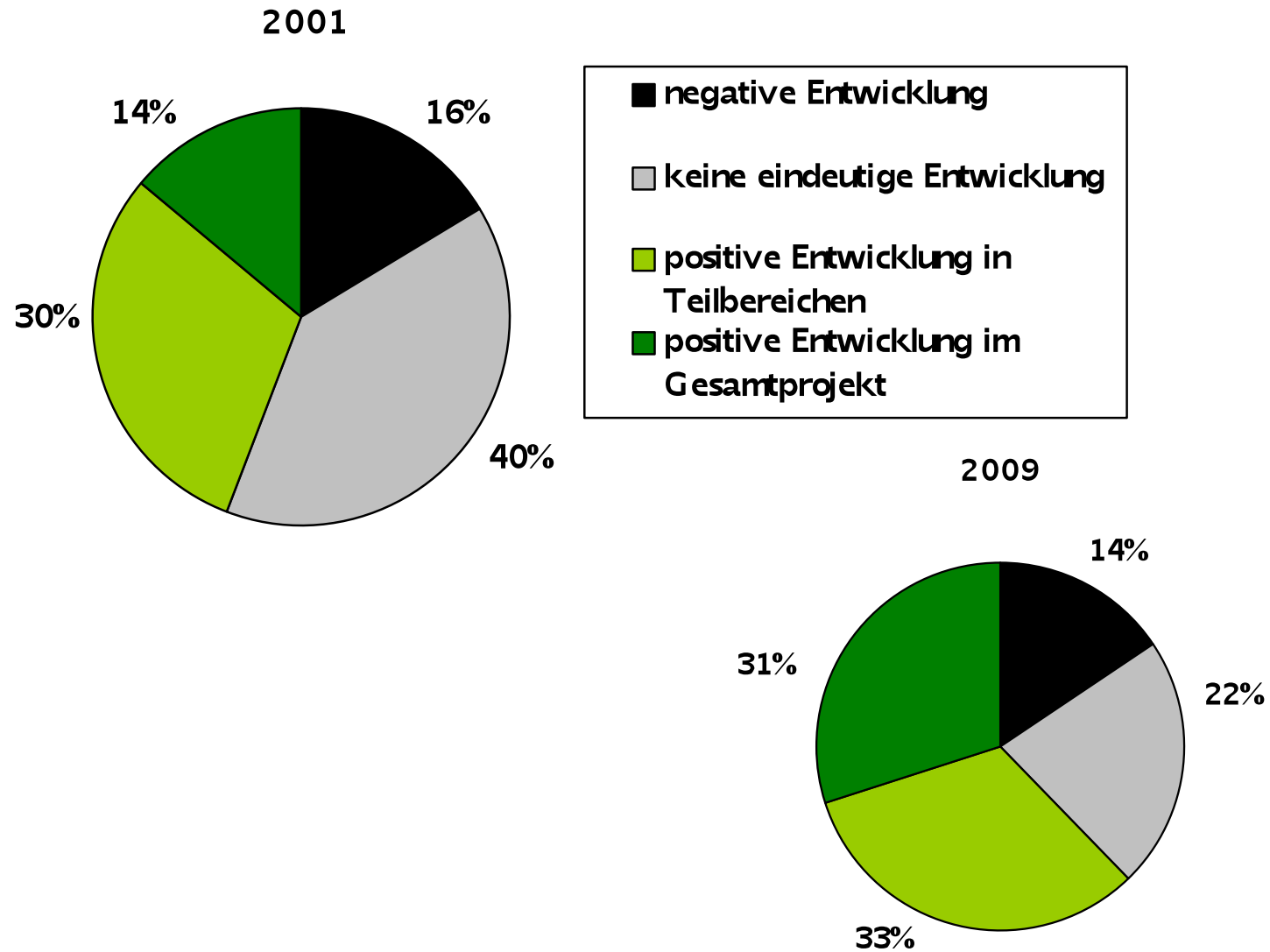
Umsetzungsgrad der Projekte



Flächenbilanz der Projekte

- Auswertung von 10 repräsentativen Projekten
- Ergebnisse:
 - Flächenankauf: 8 – 283 ha (3 – 64 % des Projektgebietes)
 - Vertragsnaturschutz: 5 – 493 ha (1 – 34 %)
 - Landschaftspflege: 3 – 1359 ha (1 – 18 %)
- Bilanz:
 - Flächen mit Maßnahmen: 6 – 64 %
 - Gesamtbilanz (inkl. rechtlich gesicherter Flächen): 11 – 91 %
 - Hochrechnung: 8 – 9 % der Landesfläche

Ergebnisse der Erfolgskontrollen



Fazit

- BayernNetz Natur ist ein etabliertes Instrument zur Umsetzung eines landesweiten Biotopverbundsystems.
- Erfolgsfaktoren sind die Prinzipien „Kooperation“ und „Freiwilligkeit“ sowie die Unterstützung durch den Freistaat Bayern.
- BayernNetz Natur ist insgesamt erfolgreich.



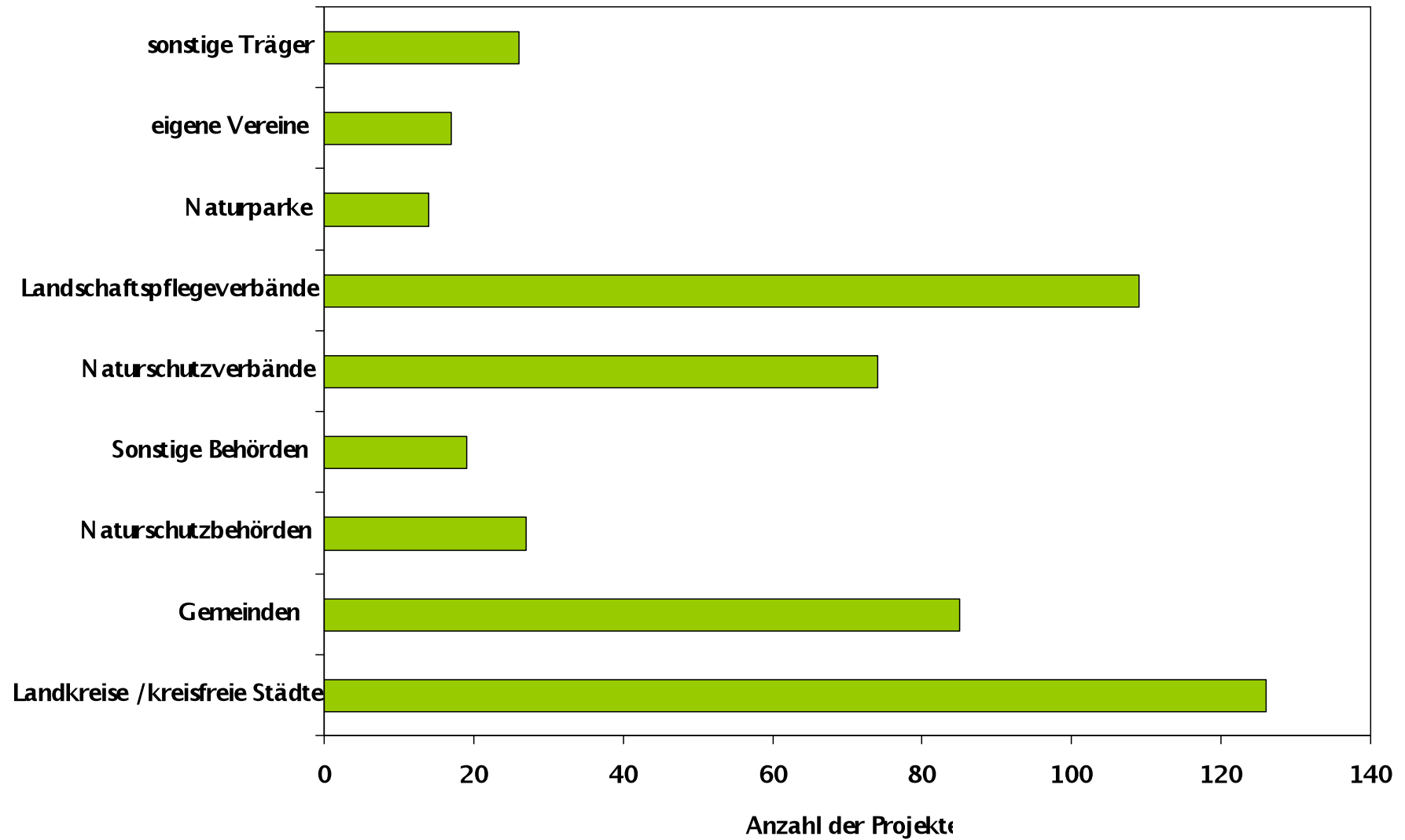
Umsetzung des Biotopverbunds im Rahmen von BayernNetz Natur

Noch Fragen?

Jens Sachteleben



Trägerschaft



Finanzierung

Naturschutzverwaltung	VNP/ Erschwernisausgleich Landschaftspflegeprogramm Naturparkförderung
Wasserwirtschaft	Förderung an Gewässern I und II
Landwirtschaftsverwaltung	KULAP Mittel der ALE
Bundesmittel	Naturschutzgroßvorhaben E+E-Vorhaben
EU-Mittel	LEADER+ INTERREG LIFE+
Kommunen	kommunale Eigenmittel kommunale Förderprogramme
Stiftungen	Naturschutzfonds

und..

Eigene Mittel !



Beteiligte

- Abbau-Unternehmer
- Agenda-Arbeitskreise
- Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege
- Allianz-Stiftung
- Ämter für Land- und Forstwirtschaft
- Ämter für ländliche Entwicklung
- Arbeitskreis Heimische Orchideen
- ARGE Fischotter
- Autobahndirektionen
- Bayerische Botanische Gesellschaft
- Bayerischer Bauernverband
- Bayerischer Jagdverband
- Bayerisches Landesamt für Umwelt
- Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft
- Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
- Bayerischer Naturschutzfonds
- Bayerische Staatsforsten
- Bezirke
- Bezirksfischereiverband Unterfranken
- Botanische Arbeits- und Schutzgemeinschaft Bayerischer Wald
- Bundesamt für Naturschutz
- Bundesforstamt
- Bundeswehr
- Bund Naturschutz
- Deutscher Alpenverein
- Deutscher Verband für Landschaftspflege
- Diakonisches Werk
- Energieversorgungsunternehmen
- Europäische Union
- Fischereivereine
- Freiwillige Feuerwehr
- Fremdenverkehrsvereine
- Gastronomiebetriebe
- Gerlenhofer Arbeitskreis (GAU)
- Heidehof-Stiftung
- Heimat- und Kulturkreis
- Höhere Naturschutzbehörden
- Isartalverein
- Jagdgenossenschaften
- Jäger
- Kindergärten und Schulen
- Kirchen
- Kloster Benediktbeuern
- Kloster Schäftlarn
- Landesbund für Vogelschutz
- Landesfischereiverband
- Landkreise und kreisfreie Städte
- Landschaftspflegeverbände
- Land- und Forstwirte
- Lokale Aktionsgruppen (LEADER)
- Lokale Experten
- Lokale Firmen
- Maschinenringe
- Moosgenossenschaft Sontheim
- Müllzweckverband
- Naherholung Mittleres Laabertal e.V.
- Naturhistorische Gesellschaft Nürnberg
- Naturland
- Naturparkvereine
- Obst- und Gartenbauvereine
- Ornithologische Arbeitsgemeinschaft Ostbayern
- Planungsbüros
- Projektgruppe BayernNetz Natur
- Rieser Naturschutzverein
- Schäfereifachberatung
- Schöpfung Bewahren Konkret
- Schutzgemeinschaft Ammersee-Süd
- Schutzgemeinschaft Neu-Ulmer Lebensraum
- Schutzgemeinschaft Ebersberger Forst
- Staatliche Bauämter
- Städte und Gemeinden
- Stifterverband für die deutsche Wissenschaft
- Stiftung Kulturlandschaft Günztal
- Stihl-Stiftung
- StMUGV
- Umweltstationen
- Universitäten und Fachhochschulen
- Untere Naturschutzbehörden
- Verein zum Schutz wertvoller Landschaftsbestandteile in der Oberpfalz
- Vereinigung oberfränkischer Schafhalter
- Wasser- und Bodenverbände
- Wasserwirtschaftsämter
- Weidegenossenschaft Weißsachau
- Wildbiologische Gesellschaft München
- Wildland GmbH
- Wittingsche Stiftung
- Zoologische Gesellschaft Frankfurt



Projektbegleitender Arbeitskreis

Naturschutzbehörden

Naturschutzbeirat,
Umwelt- und Kreisausschuss

Landschaftspflegeverband

Kommunen

Fremdenverkehrsverein

Naturparkverwaltung



Naturschutzwacht

ALE

Bauern- und
Waldbesitzerverband

Wasserwirtschaftsamt

Jagd- und Fischereiverband

Amt für Landwirtschaft
und Forsten

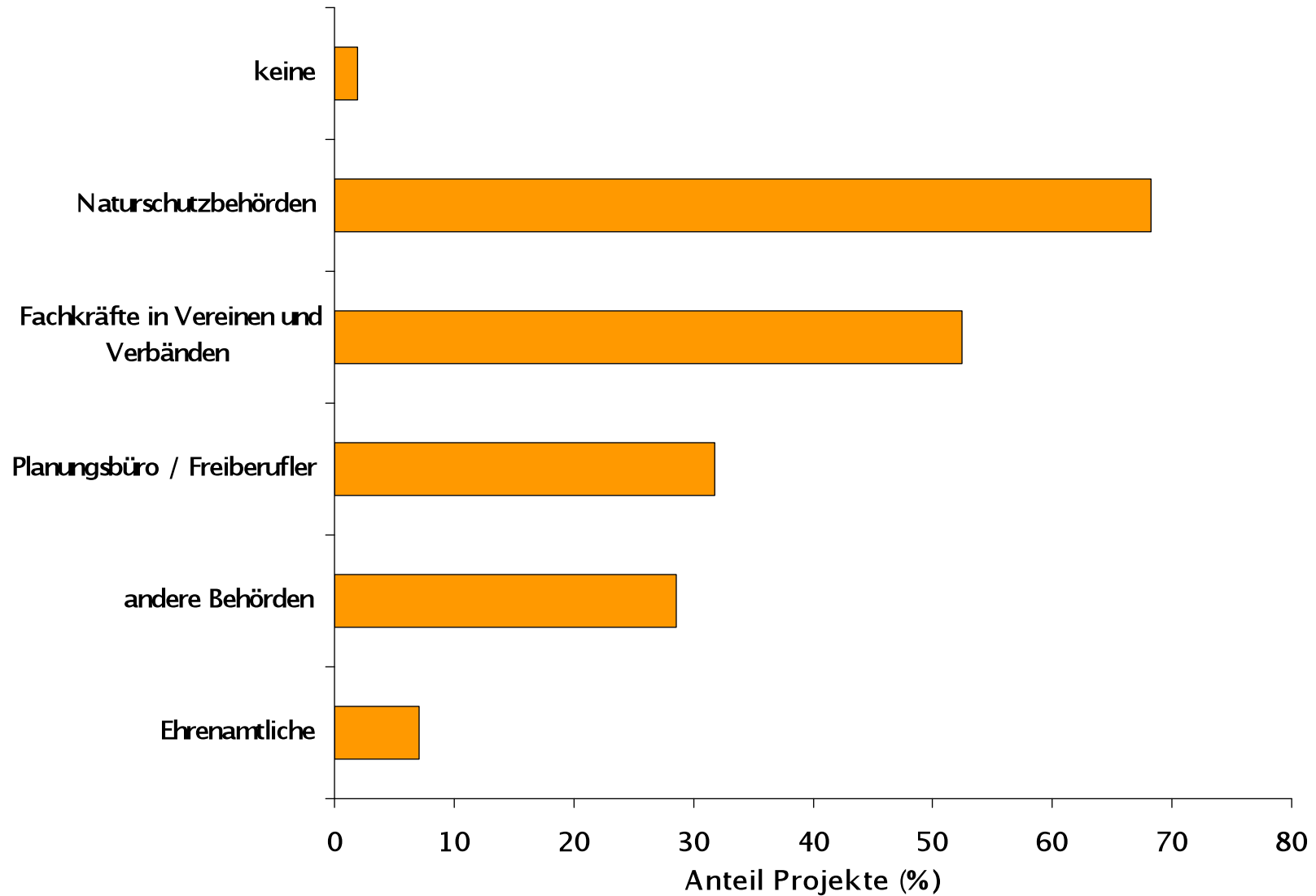
Naturschutzverbände

Straßenbauverwaltung

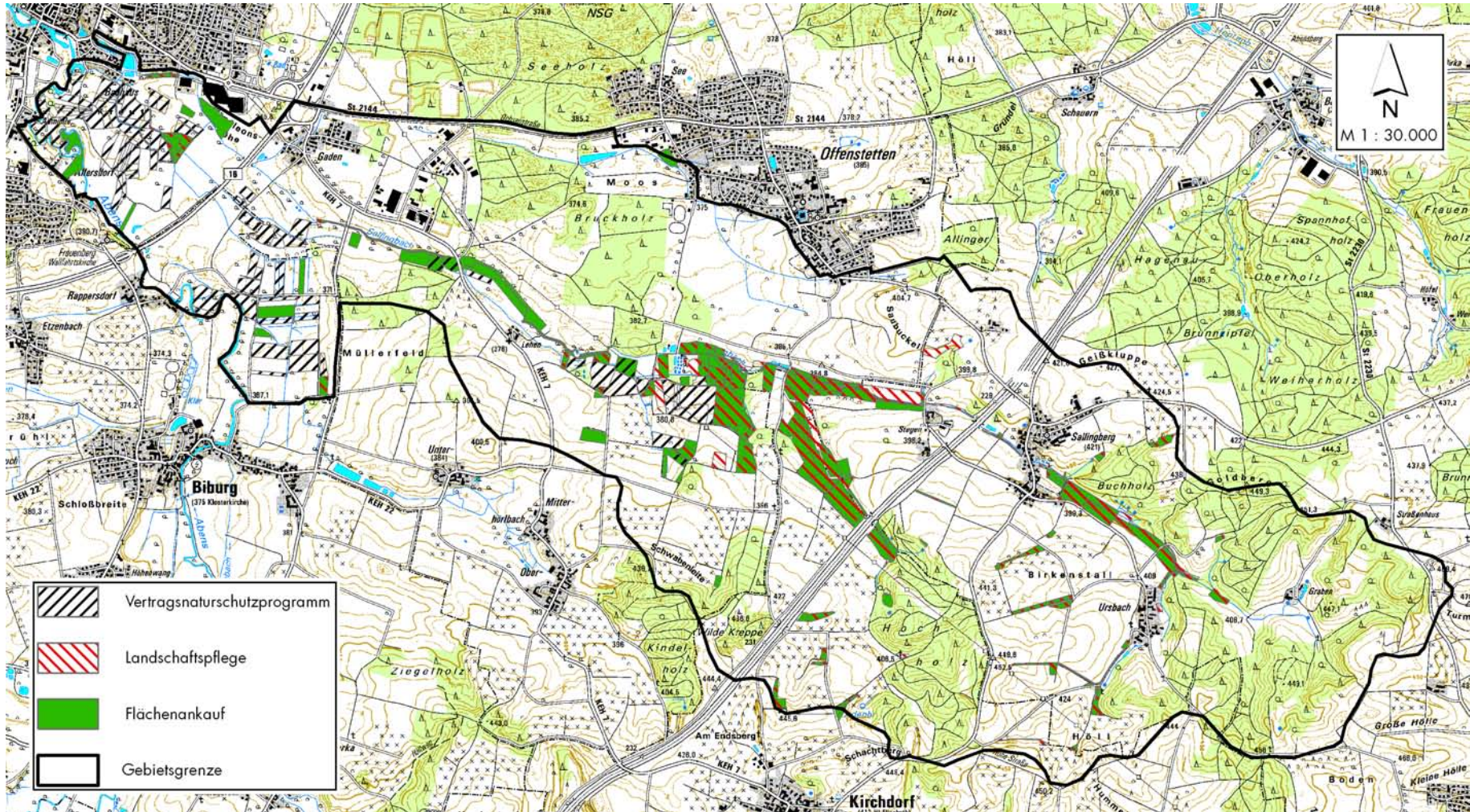
Fachexperten



Projektbetreuer als Ansprechpartner für alle

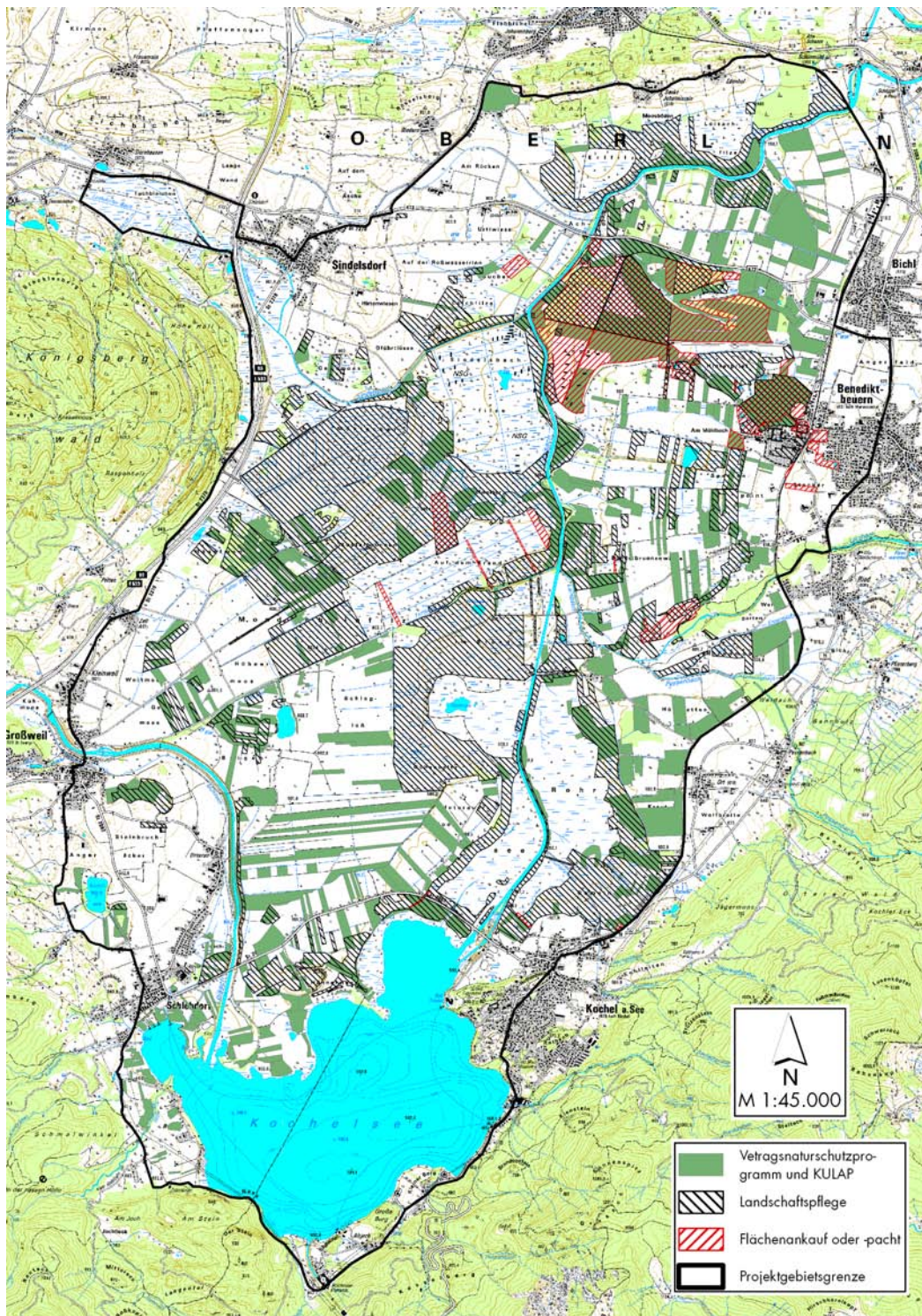


Beispiel Sallingbachtal



Beispiel Loisach- Kochelsee- Moore

Realisierte
Maßnahmen



Beispiel Loisach- Kochelsee- Moore

Gesicherte
Flächen

